Jahreshauptversammlung

2019

Sport macht Spaß!

TSV KROFDORF-GLEIBERG

Geschäftsstelle:

Turnhallenstraße 13 · 35435 Wettenberg
Telefon: 06 41 / 8 65 40 · Fax: 0641 / 9 84 89 48
E-mail: geschaeftsstelle@tsv-krofdorf-gleiberg.de

www.tsv-krofdorf-gleiberg.de

Inhaltsverzeichnis

1. Basketball **1**
2. Fußball **3**
3. Handball **10**
4. Judo **12**
5. Leichathletik. **13**
5.1 Langstreckenlauf 13
5.2 LG Wettenberg Leichtathletik 15
6. Rehabilitationssport **18**
7. Rugby **19**
8. Triathlon **21**
9. Turnen **23**
9.1 TSV'ler auf Reisen und bei Veranstaltungen 23
9.2 Aquajogging – Aquafitness 27
9.3 Eltern-Kind-Turnen / Kleinkinderturnen 27
9.4 Funk - Fit (Funktionelles Fitnesstraining) 28
9.5 Funktionelles Gesundheitstraining für Ältere 28
9.6 Gymnastik für Frauen II 29
9.7 Gerätturnen männlich 29
9.8 Gerätturnen weiblich 31
9.9 GUT-Bewegungstraining für Männer 36
9.10 Gymnastik für Frauen 36
9.11 Gymnastikgruppe: Morbus-Bechterew 37
9.12 Rückenfitness 37
9.13 Seniorensport 37
9.14 Fit durch das ganze Jahr /Skigymnastik / Skikeller 38
9.15 Sportabzeichentreff 40
9.16 Tanzen für Ältere 41
9.17 Volleyball 41
9.18 Wassergymnastik 41
9.19 Wirbelsäulengymnastik 42
9.20 Zumba-Fitness 42

1. Basketball

Der Vorstand der Basketballabteilung setzt sich im Berichtsjahr weiterhin durch einen guten Mix aus bewährten Kräften und jungen Mitgliedern, die zunehmend Verantwortung übernehmen, zusammen. Stephan Schneider ging als Vorsitzender in seine vierte Amtszeit, Niclas Schmidt als sein Stellvertreter steht ihm seitdem zur Seite. Vorstandsarbeit, Spielbetrieb, allfällige Arbeiten mit dem Stammverein TSV sind in bewährter Form erledigt worden. Anna Wagner hat wie in vielen Jahren zuvor sehr gewissenhaft die Kasse geführt. Mitglieder- und Passverwaltung wurden von Niclas Schmidt übernommen. Petra Cramer hatte die komplette Terminverwaltung gesteuert und arbeitet hier ebenso Dennis Süsslin ein. Lisa Schlaefcke hat als Jugendwartin ihren aufwändigen Job genauso zuverlässig erledigt, wie Lea Rodefeld die schwierige Aufgabe der Schiedsrichterwartin. Mit Frank Weber steht eine weitere bewährte und erfahrene Kraft helfend und beratend dem Vorstand zur Seite.
Auch in diesem Jahr hat die Abteilung eine FSJ-Kraft mit Fritz Rostek gefunden. Er leistet beim TSV ein freiwilliges soziales Jahr ab. Die Gegenfinanzierung erfolgt durch den Förderverein Basketball. Dabei trainiert und coacht er Jugendmannschaften, leitet AGs in den Grundschulen und unterstützt im Unterricht. Zusätzlich unterliegen ihm einige Verwaltungsarbeiten. Fritz hat sich in seiner Arbeit sehr hervorgetan und findet bei den Jugendmannschaften guten Anklang.
Ranghöchste Mannschaft der Basketballer sind die 1.Damen in der 2.Bundesliga Nord. Der wirtschaftliche Betrieb ist hierbei aus dem Verein ausgegliedert und die Damen firmieren unter dem Namen „Krofdorf Knights“. Trotz teilweiser recht bedenklicher Personaldecke (verletzungsbedingt) wurde der 9.Platz in der Tabelle erreicht.
Die Herren haben sich in vorangegangener Spielzeit nach jahrzehntelanger Abstinenz wieder für die Regionalliga qualifiziert. Trotz des Weggangs von Tim Uhlemann, der absoluter Leistungsträger der Aufstiegsmannschaft war, hat die Mannschaft den Abgang im Kollektiv kompensiert. Letztlich konnte der Klassenerhalt leider nicht erreicht werden und man steigt als Vorletzter wieder in die Oberliga Hessen ab. Hervorzuheben war das Heimderby gegen Lich, das mehr als 200 Zuschauer in der Eduard-David-Halle verfolgt haben. Michael Müller ist hier seit vielen Jahren umsichtiger und kompetenter Trainer des Teams. Die zweite Herrenmannschaft endete in der Kreisliga A auf Platz 8.
Die zweite Damenmannschaft gecoacht von Christoph Müller hat den Platz in der Oberliga leider nicht halten können und landete auf Platz 8. Doch der erste Platz in der Damen Landesliga und der damit verbundene Aufstieg in die Oberliga unserer Damen III sichert den Fortbestand unserer Damenmannschaften in Ober- und Landesliga. Trainiert wurden die dritten Damen diese Saison durch Ralf Neumann, der hier eine sehr überzeugende Arbeit leistete und viel Engagement gezeigt hat.
An der Runde nahmen die u10 mix mu16 teil. Beide Mannschaften traten außer Konkurrenz an, was hauptsächlich mangels SpielerInnen geschuldet war. Jedoch konnten in den beiden Mannschaften viele neue Jugendspieler für den Basketballsport gewonnen werden. Für die nächsten Jahre gilt es, eine breitere Basis in der Sparte Basketball zu schaffen, um Nachwuchs für die Senioren Mannschaften zu gewinnen. Aktuell ist die Situation leider durch die starke Gießener Konkurrenz wenig aussichtsreich.
Zahlreiche Unternehmungen im Bereich der einzelnen Mannschaften und eine gemeinsame Weihnachtsfeier in der Turnhallengaststätte „T“ fördern das gemeinschaftliche Miteinander. Eine stärkere Verzahnung der einzelnen im Herren- und Damenbereich bleibt trotzdem weiterhin das große Ziel.

Aus diesem Grund findet auch dieses Jahr wieder eine gemeinsame Feier „das 5./Viertel“ am 25.05.2019 statt, zu dem alle Basketballer, Ehemalige, Freunde und Förderer eingeladen sind. Die großartige Feier und Resonanz vom letzten Jahr macht Mut, das zu wiederholen.

Das beigefügte Foto zeigt die Regionalligamannschaft.

Stephan Schneider
(Abteilungsleiter)

2. Fußball

Die FSG Wettenberg hat derzeit 3 aktive Mannschaften im Senioren Bereich im Spielbetrieb, welche sich auf ungefähr 90 aktive Sportler aufteilen.

Die Saison 2017/2018 endete bei der 1. Senioren Mannschaft in der Abschlusstabelle der Kreisliga A mit dem 1.ten Tabellenplatz und dem Aufstieg in die Kreisoberliga.
Mit 82 Punkten aus 34 Spielen und einem Torverhältnis von 137:43 konnte man mit einem Punkt Vorsprung die Meisterschaft sichern und die Sportfreunde aus Burkhardsfelden auf den 2. Platz mit einem Punkt Rückstand verweisen.
Zu Platz 3. mit 68 Punkten und dem TSV Rödgen war dann aber schon ein größerer Abstand angewachsen.
Den Fair-Play Preis konnte man diesmal leider nicht erringen und landete „nur“ auf Platz 2..
Dies zeigt aber deutlich, dass das erfolgreiche und das faire Spielen nicht gerade Gegensätze sein müssen.

Die 2. Mannschaft beendete die Saison 2017/2018 in der Kreisliga B erneut auf dem undankbaren 3. Tabellenplatz mit 80 Punkten aus 34 Spielen und 159:50 Toren konnte man erneut oben mitspielen und verpasste den Relegationsplatz um nur ein einziges Pünktchen.
Ebenfalls weit vorne zeigte man sich bei der Fair-Play Tabelle, bei welcher man am Ende auf dem 4. Rang landete.

Die 3. Mannschaft konnte sich in der ersten Saison Ihres Bestehens im Mittelfeld ansiedeln. Platz 5 mit 31 Punkten und 66:42 Toren aus 18 Spielen war die Ausbeute. Dabei lag man am Ende nur 4 Punkte hinter Platz 2.

Für die Saison 2018/2019 verlängerte man die Kontrakte mit dem bisherigen Trainern und B-Lizenz Inhabern Bastian Panz (1. Mannschaft) und Tim Kahler (2. Mannschaft) und auch die 3. Mannschaft wird weiterhin von den Verantwortlichen Alex Kessler (B-Lizenz) und Thomas Dapper betreut.
Ebenfalls der Torwarttrainer Heiko Klingelhöfer (fußballerisch ein Wettenberger Urgestein) konnte für die neue Saison weiterverpflichtet werden.
Man setzte in der Vorbereitung auf die neue Saison auf die bewährten Kräfte im Kader und möchte den jungen einheimischen Spielern eine Basis bieten.
So veränderte sich der Kader erneut nur wenig und ein paar A-Junioren aus Wettenberg fanden den Weg in den Seniorenbereich.

Entsprechend gut vorbereitet ging man in die neue Runde und konnte erneut die Erwartungen erfüllen oder sogar übertreffen.
Man spielt sowohl in der Kreisoberliga als auch in der B-Liga um den Aufstieg mit und auch die Dritte Mannschaft in der Reserverunde hat sich nach einigen Anlaufschwierigkeiten gut etabliert.

Im Pokal der Runde 2018/2019 musste unsere 1. Mannschaft leider schon in der ersten Runde ein 0:1 Auswärtsniederlage bei der FSG Lumda/Geilshausen hinnehmen und auch unsere 3. Mannschaft konnte zwar bis in das Viertelfinale vordringen, musste sich dann aber in dem mit Hin- und Rückspiel ausgetragenen Wettbewerb dem FC Großen-Buseck II geschlagen geben.

In der Winterpause wurde der 23. SOMMERLAD POKAL in der Eduard-David-Halle in Krofdorf ausgerichtet.
Es ist DAS Hallenturnier im Landkreis Gießen und die Anmeldungen übertreffen die Startplätze, da man mittlerweile mit 15 Teams an die Grenzen des machbaren gestoßen ist.
Der Modus wurde beibehalten und auch die Resonanz der Zuschauer zeigt den Stellenwert des Turniers.
Leider bleiben die sportlichen Leistungen in der Halle etwas hinter den Erwartungen zurück und wir verlegen uns seit Jahren darauf gute Gastgeber zu sein.
Das Turnier kann nach wie vor als eines der bekanntesten und traditionsreichsten im Fussballkreis Gießen angesehen werden und wird in diesem Winter seine 24. Auflage erleben.

Nach der Winterpause starteten alle 3 Teams gut in die Rückrunde und sowohl bei der 1. als auch bei der 2. Mannschaft ist in Sachen Aufstieg noch alles drin.

Die Saison endete für die 3 Mannschaften wie folgt:
Die erste Mannschaft belegt den 2. Platz mit 72:32Toren und 61 Punkten. Dies bedeutet gleichzeitig die Teilnahme an der Relegation zur Gruppenliga.
Die zweiten Mannschaft belegt zum dritten Mal hintereinander den undankbaren 3. Platz mit 132:50 Toren und 70 Punkten.
Die Dritte Mannschaft belegt ebenfalls den 3. Platz mit 80:29 Toren und 46 Punkten.

Die FSG Wettenberg hat die Personalien im Trainerbereich für die kommende Saison 2019/2020 auch schon abgeschlossen.
Leider wird Tim Kahler nach fast 2 Jahrzehnten Trainertätigkeit im Junioren- und Seniorenbereich nicht mehr als Trainer der zweiten Mannschaft zur Verfügung stehen.
„Wir bedanken uns außerordentlich für die geleistete Arbeit bei Tim und sind sehr froh ihn weiterhin im Vorstand als Kassierer und Unterstützer und Helfer in allen Belangen dabei zu haben“ resümiert der sportliche Leiter Kai Fechler.
Als Nachfolger wird im Sommer Patrick Schreiter an der Seitenlinie der zweiten Mannschaft stehen (bis zum Winter bei der TSF Heuchelheim I).
„Ganz sicher eine Bereicherung für unseren Verein.
Es zeigt unsere Außenwirkung mit der FSG Wettenberg, dass es einen solch erfahrene Trainer nach Wettenberg zieht. Patrick wird die jungen Spieler der zweiten Mannschaft nach vorne bringen und mit seiner Erfahrung das ein oder andere mit in den gesamten Verein einbringen können“ ist sich Kai Fechler ganz sicher.

Somit können erneut alle drei Mannschaften auf lizensierte Trainer zurückgreifen, was sich sehr positiv auf das Untereinander der Trainer, als auch den gesamte Trainings- und Spielbetrieb auswirkt.
Als Trainer der ersten Mannschaft wird weiterhin Basti Panz zur Verfügung stehen. Hier konnte man schon während der Rückrunde Dirk Petzold gewinnen, welcher auch in der neuen Runde als Co-Trainer bei der ersten Mannschaft zur Verfügung steht.
Die dritte Mannschaft wird von Alexander Kessler, Thomas Dapper und Marcel Wagner (ebenfalls neu ab Sommer) betreut.
Das Trainerteam komplettiert wird von Torwarttrainer Heiko Klingelhöfer, welcher seit Gründung der FSG Wettenberg an Bord ist.

Auch im Bereich Schiedsrichter sind wir derzeit ordentlich aufgestellt.
Mit Swen Bulut, Gernot Buhl, Alex Kessler und Marcel Rühl haben wir derzeit 4 Schiedsrichter, welche für unsere FSG pfeifen.
Alex Kessler ist derzeit bis zur Gruppenliga unterwegs.
Marcel Rühl bis zur Verbandsliga und außerdem auch in der A-Junioren Bundesliga.

Kai Fechler

Fußball in Krofdorf „unter der Burg“

Zweikampf vor großer Kulisse

Fußball - Alte-Herren

Im Spieljahr 2018/2019 konnte man erneut eine große Anzahl an Freundschaftsspielen austragen und auch in der Hallenrunde ist man rege unterwegs.

So wird in den Sommermonaten immer Mittwochs auf dem Krofdorfer Sportplatz am Seeküppel von 19-20.30 Uhr trainiert und in der kalten Jahreszeit ist man jeden Donnerstag von 19-20.30 Uhr in der Eduard-David-Halle zum kicken zusammen.
Die 3. Halbzeit kommt bei den geselligen Fußballern ebenfalls nicht zu kurz und man unterhält sich nach dem Training noch über den „legendären Fallrückzieher“ von vor 30 Minuten.

Die Freundschaftsspiele finden in der Regel an Freitag Abenden statt und der Spielplan gibt gegen die befreundeten Teams meistens ein Heim- und ein Auswärtsspiel vor.

Bei der letztjährigen Abschlussfahrt zur „langen Nacht“ nach Fulda und dem Fußballturnier konnten unsere AH als Sieger vom Feld gehen.
Im Anschluss wurde der Sieg ausgiebig gefeiert und es blieb kein Auge trocken.

Das zweite Halbjahr gestaltete sich auf dem Feld mit Freundschaftsspielen und einem Kleinfeldturnier vom ASV Gießen, welches man im jeder-gegen-jeden Vergleich mit dem 5. Platz abschloss.
Im Winter nahm man am Hallenturnier der FSG Biebertal teil.

Den Erfolg aus dem Vorjahr konnte man bei diesem Hallenturnier nicht ganz wiederholen und musste sich im Finale den Gastgebern nach 7-Meter-Schießen geschlagen geben.

Das neue Jahr begann dann gleich mit 2 Turnieren.
Zum einen nahm man in Lang-Göns am Hallenturnier teil.
Hier ist man seit Jahren ein Teilnehmer und sicherte sich (trotz Ausscheidens und der Gruppenphase) den Gutschein für die Kneipe „Speckmaus“, welche jährlich von den Alten Herren zu einem Ausflug angesteuert wird.

Zum anderen konnte man nach 2017 zum 2. mal an der Hessenmeisterschaft im Ü-35 Futsal teilnehmen und vertrat den Landkreis Gießen (neben dem Titelverteidiger aus Großen-Linden) in der Sportschule Grünberg.
Bei der großen Dichte an guten Fußballern musste man zwar auch nach der Gruppenphase die Heimreise antreten, aber eine Hessenmeisterschaft ist immer ein ganz besonderes Ereignis.

Seit 3 Jahren richtet man ein eigenes Kleinfeldturnier am Krofdorfer Sportplatz aus und nach den Voranmeldungen für dieses Jahr wohl auch ganz erfolgreich.
Auch in diesem Jahr wird am Samstag, 01.06. der Ball am Seeküppel zum 4. mal wieder rollen.

Ebenfalls nimmt man jedes Jahr am Kreispokal der Alten-Herren teil.
Dieses Saison schied man erst im Halbfinale aus.

Für den regelmäßigen Trainings- und Spielbetrieb zeichnen Stephan Schneider und Andreas Valentin verantwortlich und werden von Kai Fechler und Guido Weidl unterstützt.

Derzeit kann die AH Abteilung einen stetigen Mitgliederzuwachs verzeichnen und man kann rund 45 Mitglieder zählen.
Dies ist aber auch nötig, denn auch die Alten-Herren benötigen immer wieder Nachwuchs

Folgende Termine wurden (neben den Freundschaftsspielen) für 2019 vereinbart:

- *Fahrradtour am Himmelfahrsttag 30.05*
- *Abschlussfahrt zur „langen Nacht“ nach Fulda 22.06.*
- *Kleinfeldturnier am Seeküppel am 01.06.*
- *Weihnachtsfeier am 07.12.*
- *Nachtwanderung am 28.12.*

Voller Einsatz auch bei den AH

Eine ordentliche Kulisse ist bei unseren AH immer vorhanden

Volle Ballkontrolle auch beim Torwart

Teamgeist auf und neben dem Platz bei den AH

Kai Fechler

FSG-Junioren

In die Saison 2018/19 starteten wir mit ca.160 Spielerinnen und Spieler. 10 Mannschaften konnten gemeldet werden, leider konnten keine B-Junioren gemeldet werden. Im Bereich der G und F Junioren kann man auf ca.80 Spieler zugreifen, was für die Zukunft hoffen lässt.
Die Teams im einzelnen:

A-Junioren
Mit Gastspielern aus Biebertal startet die Mannschaft in der Kreisliga, trotz der Spieler aus Biebertal ist die Spielerdecke recht knapp.

C-Junioren
Mit 13 Spielern startete man in der Kreisklasse, durch ausleihen von Spielern von den D-Junioren konnte man immer eine Spielfähige Mannschaft stellen.

D-Junioren
Spielen in der Kreisliga, belegen dort einen vorderen Tabellenplatz In der laufenden Saison zogen drei Vereine ihre Mannschaften zurück was auch ein Hinweis auf die Rückläufigkeit im Juniorenbereich ist

E-Junioren
Hier spielt man mit Zwei Mannschaften in der Kreisliga und Kreisklasse.

F-Junioren
Mit Drei Mannschaften nimmt man an der Spielrunde teil, diese wird im Fair Play Modus ausgetragen. Heißt es gibt keine Schiedsrichter, die Kinder regeln es selbst

G-Junioren
Hier wird, neben der Aktuellen Runde, noch Funino gespielt. Dies beinhaltet 3 gegen 3 auf mehreren Spielfeldern gleichzeitig, Fußball mit Spaßfaktor und Erfolgserlebnissen für jeden Spieler.

Am Anfang der Osterferien wurde ein Fußballcamp auf dem Seeküppel, in Kooperation mit der Vulkano Fußballschule angeboten, was ein großer Erfolg war.
Danke auch an die Stammvereine für die Unterstützung.

Stefan Prötz

3. Handball

Konsequent arbeiten wir an dem Projekt „HSG Wettenberg 2022“ weiter, doch was beinhaltet das alles und was wurde denn in der letzten Saison davon umgesetzt?

Das Logo der HSG Wettenberg wurde renoviert und durch unsere Werte #erfolg, #familie, #social und #team ergänzt. Man spürt schon, dass die Werte gelebt werden, nur Werte leben alleine hilft im Vereinsalltag wenig.

Ein Exklusiv-Vertrag mit Kempa ergänzt das Auftreten der HSG Wettenberg nach draußen, einheitliche Farben, einheitliche Kleidung von den Kleinsten bis zu den Aktiven ist nur eine der vielen Veränderungen im letzten Jahr.

Ein großes Dankeschön gilt den Personen, ob Trainer, ob Schiedsrichter oder auch Vorstand, welche die HSG Wettenberg mit sehr viel zeitlichen und persönlichem Einsatz in den letzten Jahren verantwortet haben. Eine Verabschiedung ist auf den ersten Blick schmerzhaft, gibt auf der anderen Seite aber auch die Chance für neue Ideen und Personen.

Es ist nicht das Ziel „Dinge in der HSG Wettenberg besser zu machen“, „anders machen“ ist die bessere Bezeichnung für die Herausforderung in den nächsten Jahren.

Digitalisierung, Kommunikation, Nachwuchsarbeit und Schiedsrichter sind nur einige der Herausforderungen, welche eher gestern statt morgen gelöst werden müssen.

Sportlich würden wir die letzte Saison in „Ziele erreicht, ergänzt durch 3-4 Highlights“ einordnen. Männer 1 und Frauen 1 haben das Ziel Klassenerhalt erreicht, die Frauen 2 sind als Meister aufgestiegen. Im Jugendbereich belegten wir eher Tabellenplätze im Mittelfeld, was die Leistung und den Einsatz auf keinen Fall schmälern soll. Im Gegenteil, wir haben tolle Spiele gesehen, doch am Ende haben oft 2-3 Tore zum Sieg gefehlt. Und es wurden auch 2 Meistertitel geholt, Glückwunsch männl. A-Jugend und weibl. E-Jugend.

Probleme im Nachwuchs haben wir schon vor der Saison festgestellt. Und wir haben reagiert, zum ersten Mal setzen wir einen FSJ´ler ein, welcher sich ausschließlich um die Nachwuchsarbeit kümmert. In Zusammenarbeit mit den drei Grundschulen bieten wir aktuell fünf Handball AG´s an, um die Kleinen in der Gemeinde spielerisch an den Handball zu führen. Dieses Projekt wird sich hoffentlich in 4-5 Jahren bemerkbar machen, aktuell kämpfen wir sowohl im weiblichen als auch im männlichen Bereich in 3-4 Altersklassen mit zu wenig Spieler/-innen. Der Effekt „Breitensport und Leistungssport in der HSG Wettenberg“ muss wieder neu überdacht werden, bei zu wenig Potential können wir nicht beiden Anforderungen gerecht werden.

Unter dem Motto #MehrAlsNurHandball haben wir die Außenwirkung der HSG Wettenberg weiter ausgebaut, Events wie „Info-Tag“, „Athletik-Tag“, „ZUERICH-Cup“, „JugendCamp“,

„Golden Oldies“, „Unser Dorf“, „Krämermarkt“ „Ferienspiele“, neu „Wäldchestag“, usw. gestalten wir selbst oder sind ein wichtiger Teil davon. Danke an alle, welche mit viel persönlichem Einsatz diese Aktivitäten rund um die Vereinsarbeit und Spielbetrieb zusätzlich möglich machen.
Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Birger Schnepp

4. Judo

Abteilungsleiter ist Dieter Jung, Kassenwart und Schriftführer bleibt Thomas Achenbach und das Amt des Jugendwarts ist derzeit unbesetzt. Sportlicher Leiter ist Burkhard Hubner (6.Dan), der auch das Erwachsenentraining leitet.

Übungsleiter/Übungsbetrieb

Die derzeitigen Übungsleiter sind Burkhard Hubner und Michael Laufer (Erwachsene), Das Kindertraining mittwochs wird von Dieter Jung, das Training am Freitag von Martin Velten und Dieter Jung geleitet. Als zusätzliche Übungsleiterin steht Sabine Schulz zur Verfügung.
Training.
Das Programm „Judo spielend lernen“ für Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren wurde mangels Teilnehmer aufgegeben. Vielleicht werden wir das Thema im nächsten Jahr noch einmal angehen.

Die Entwicklung bei den Kinderkursen bis 14 Jahre hat sich auf hohem Niveau gefestigt. Nach erfolgreicher Werbung hat unser Mittwochstraining ebenfalls steigende Resonanz erfahren Erfreulich ist, dass Jugendliche ab 14 Jahren auch am Erwachsenentraining teilnehmen. Das ist bemerkenswert, da uns die Kinder im Alter von 12 bis 14 Jahren wegen verschiedener anderer Interessen eigentlich wegbrechen.
Das Erwachsenentraining stagniert bei den Teilnehmerzahlen.
Weihnachtsfeier/Kinderturnier
Die Weihnachtsfeier für die Kinder wurde im letzten Jahr nicht mit dem Judoclub Wetzlar durchgeführt, sondern fand im Rahmen des normalen Trainings statt.
Judo-Abteilung im Internet
Unter http://www.judo-krofdorf.de findet man unseren Internetauftritt. Neben dem Abteilungsbericht findet man hier im Kalender sämtliche die Abteilung betreffende Termine.

Dieter Jung

5. Leichtathletik

5.1 Langstreckenlauf

Zur Gruppe der Langstreckenläufer/innen gehören rund 100 Personen, von denen etwa die Hälfte an regelmäßig Volksläufen und Meisterschaften auf Kreis-, Bezirks-, Landes- und Bundesebene teilnimmt. Die Läufer/innen sind ausnahmslos Mitglieder des TSV Krofdorf-Gleiberg. Bei Meisterschaften starten sie unter LG Wettenberg wegen der Kooperation im Leichtathletikbereich mit dem TSV Launsbach und der SG Wißmar.

Im Berichtszeitraum wurde bei Deutschen Meisterschaften ein Titel gewonnen, und zwar von Maria Schmidt bei den Deutschen Hochschulmeisterschaften im Marathonlauf. Bei Hessischen Meisterschaften standen unsere Läufer/innen 22 Mal auf dem Podium und konnten 8 Hessische Meistertitel, 6 zweite und 8 dritte Ränge erreichen.

Abkürzungen: AK = Altersklasse, HK = Hauptklasse (20-29 Jahre)

<u>Titelträger bei Hessischen Meisterschaften</u> wurden
Susanne Heinbach über 3.000 m (AK 45)
Stefan Kopp im Marathonlauf (AK 55)
Chunky Liston über 10 km und im Halbmarathonlauf (AK 40)
Hakim Ouahioune über 3.000 m in der Halle, im Berglauf und im Halbmarathonlauf (AK 55)
Helmut Scholtz im Crosslauf (AK 75)

Hakim Ouahioune: Dreifacher Hessenmeister in der AK 55 (Foto: Rainer Schmidt)

Zweite Plätze bei Hessischen Meisterschaften belegten
Susanne Heinbach im Crosslauf und über 3.000 m in der Halle (AK 45)
Stefan Kopp über 10 km und im Halbmarathonlauf (AK 55)
Hakim Ouahioune im Crosslauf (AK 55)
David Schön im Crosslauf (AK 30)
Dritte Ränge bei Hessischen Meisterschaften erreichten
Die Mannschaft mit David Schön, Chunky Liston und Philipp Müller im Halbmarathonlauf (Gesamtwertung)
Die Mannschaft mit Chunky Liston, David Schön und Niklas Raffin über 10 km (Gesamtwertung)
Die Mannschaft mit Hakim Ouahioune, Stefan Kopp und Peter Büchele im Crosslauf (AK 50/55)
Die Mannschaft mit Hakim Ouahioune, Stefan Kopp und Michael Bareth im Berglauf (AK 50/55)
Lisa Hansen im Marathonlauf (AK 30)
Stephan Holesch über 10 km (AK 30)
Stephan Kopp im Berglauf (AK 55)
Philipp Müller im Halbmarathonlauf /AK 30)

Außer den vorgenannten Läuferinnen und Läufern machten weitere Athleten/innen des TSV bei Kreis- und Regionsmeisterschaften sowie bei Volksläufen durch Gesamtsiege, AK-Siege oder häufige Platzierungen unter den ersten Drei ihrer AKs auf sich aufmerksam.

Auch für diesen Berichtszeitraum ist festzustellen, dass bei Volksläufen in der Region Mittelhessen die Langstreckler/innen des TSV durch Schlagzeilen und Bilder in der heimischen Presse auf sich aufmerksam machten. Außerdem erreichten unsere Athleten/innen bei ihren Starts in ganz Deutschland etliche Siege in den jeweiligen Altersklassen. Auch bei einigen großen Marathonläufen waren wir vertreten, u.a. in Frankfurt, Hamburg, Mainz und Münster.

Niklas Raffin unser Nachwuchstalent mit einer Bestzeit über 10 km von 32:30 Min. (Foto: Rainer Schmidt)

Zum 32. Mal veranstaltete der TSV am 21. Mai 2018 (Pfingstmontag) einen Volkslauf über 10 km mit Start und Ziel vor der Eduard-David-Sporthalle. Er führte über die Turnhallen- und Fohnbachstraße durch das Fohnbachtal in Richtung Waldhaus und wieder zurück. Für Schüler/innen wurde außerdem ein Lauf über 1.000 m angeboten. Über 10 km waren 250 Läuferinnen und Läufer am Start. Die 1.000 m-Strecke bewältigten 50 Kinder und Jugendliche. Ich möchte mich ganz herzlich bei Burkhard Rinn bedanken, der im zweiten Jahr für die Gesamtorganisation verantwortlich war den Lauf sehr gut vorbereitet und durchgeführt hat. Mein Dank gilt auch den etwa 35 Helferinnen und Helfern bedanken, die auch in diesem Jahr wieder auf unterschiedliche Weise zu einem reibungslosen Ablauf der Veranstaltung beigetragen und/oder uns durch Kuchenspenden unterstützt haben. Wie seit vielen Jahren üblich hat uns die Bäckerei Seidl auch am Pfingstmontag 2018 wieder ofenfrische Brötchen gespendet.

Aus einer Vielzahl von Gründen gibt es die früher üblichen festen Lauftreffzeiten im Fohnbachtal nicht mehr. Dafür erfreut sich der Trainingstermin unter Leitung von Ralf Heinbach auf der Bahn des MTV Gießen (mittwochs 18:00 Uhr) zunehmender Beliebtheit und wird auch bei richtigem „Sauwetter“ sehr gut frequentiert. Hingegen bewegt sich die Beteiligung am Walkingtreff weiterhin auf sehr niedrigem Niveau. Hier macht sich der Trend bemerkbar, Walking und Nordic-Walking je nach verfügbarer Zeit meist individuell zu betreiben.
Unser traditionelles Sommerfest fand am 6. Juli auf dem Sportplatz Seeküppel statt und war gut besucht. Bei den Golden Oldies haben aus unserem Kreis wiederum neun Leute an drei Tagen Kassendienste gemacht. Danke dafür.

Jürgen Leib

5.2 Leichtathletik

Die abgelaufene Saison verlief wieder sehr erfolgreich. In der Vereinsgesamtwertung der Erwachsenen und Jugendlichen schob sich der Verein vom 12. auf den 6. Platz in der Region Mittelhessen vor. In der Schüler-Gesamtwertung konnte der 3. Platz hinter Gießen und Wetzlar gefestigt werden.
11 Hessische Titel konnten in der Saison 2018/2019 nach Wettenberg geholt werden, wobei unser 12jähriges Lauftalent Jana Becker 6 davon errang. Theresa Pohl hatte beim Speerwurf der Frauen wieder die Nase vorne und Tim Schneider wurde überraschend im Speer-Winterwurf Erster. Björn Langer wurde Meister im Blockmehrkampf und im Hochsprung in den Landes-Kader berufen.
In der Region waren die Athletinnen und Athleten 24 mal auf dem obersten Treppchen. Die 3x800m-Staffel der B-Schülerinnen mit Jana Becker, Lucy Saul und Lynn Rüspeler war wieder die Nr.1 in Hessen.
Auch der Nachwuchs war erfolgreich: die Kinder-Leichtathletik-Mannschaft der U12 wurde Kreisbeste.

Die Zahl der Trainingsgruppen hat sich, ohne Senioren und Sportabzeichengruppe, auf 5 erhöht.
Sehr erfreulich ist, dass mit Lili Teßmer, Björn Langer und Tim Schneider junge „eigene Gewächse“ als Trainer tätig sind.

Nach vielen Jahren wurde wieder ein Trainingslager durchgeführt.
Unter Leitung von Beke Lischka trainierten in den Osterferien 9 Jugendliche und 3 Erwachsene in Piombino/Toskana.
Bei idealen Wetter- und Trainingsbedingungen hatten die Beteiligten nicht nur viel Spaß, sondern konnten sich ohne Verletzungen optimal auf die Sommersaison vorbereiten.
Durch zweimaliges Training am Tag wurden nicht nur sämtliche Wettkampfdisziplinen trainiert, es war auch ausreichend Gelegenheit für Stabilisierungsübungen und Übungsformen zur Verletzungsprophylaxe.
Alle TeilnehmerInnen waren sich einig, dass dieses Trainingslager ein besonderes Erlebnis war.

Piombino 2019

Theresa Pohl

Hessische Crossmeisterin Jana Becker

Die siegreiche 3x800m-Staffel und ihre Betreuerinnen

Klaus Powilleit

6. Rehabilitationssport

Die Rehabilitationssportabteilung, kurz Rehasportabteilung, wurde zum 01.01.2018 gegründet und stellt die erste direkte Kooperation mit einem Sportstudio, der Fitalis & Aktivita GmbH & Co. KG, und dem TSV Krofdorf-Gleiberg dar.
Die Rehasportabteilung sollte klar von anderen Abteilungen abgegrenzt werden. Im Gegensatz zu klassischen Sportabteilungen nehmen am Rehasport annähernd keine Mitglieder des Vereins teil. Die Vorteile, welche sich der Verein durch die Abteilungsgründung erhofft sind folgende:

1) Eine Möglichkeit neue Mitglieder zu generieren.
2) Zusätzliche Einnahmen durch eventuelle Abteilungsüberschüsse zu erzielen um Anschaffungen für investitionsintensivere Abteilungen zu finanzieren.

Aus dem Jahr 2018 gehen folgende Zahlen hervor:
Insgesamt listete die Rehasportabteilung 228 Teilnehmer in den insgesamt 15 Rehasport-Gruppen, welche bis Ende 2018 eröffnet wurden. Leider konnte die Rehasportabteilung bislang noch keine Mitglieder für den Verein gewinnen. Zumindest nicht direkt nachweisbar. Den Grund dafür sehen wir im bislang zu allgemeinen Bewerben der Vereinsangebote. Personen, welche Rehasport verordnet bekommen werden sehr wahrscheinlich nicht mit dem Basketball- oder Fußballspielen beginnen, geschweige denn mit dem Turnen anfangen. Zudem werden wahrscheinlich die ersten erfolgreichen Rekrutierungen erst nach Ablauf der Verordnungen eintreten. Die meisten Rehasport-Teilnehmer hatten bislang keinen Kontakt mit sportlichen Aktivitäten und werden wohl kaum mit zwei „Sportarten“ gleichzeitig beginnen. Ziel der Übungsleiter wird es in 2019 sein, ausscheidende Teilnehmer in Abschlussgesprächen konkret in bestimmte Vereinsangebote zu empfehlen. Um dies zu gewährleisten zu können, werden unsere Übungsleiter seitens des Abteilungsleiters dazu ermutigt, sich intensiver mit der Angebotsvielfalt des Vereins zu beschäftigen, um zielgerichtet Angebote bewerben zu können.

Der Umsatz der Abteilung durch Verordnungsabrechnungen belief sich auf rund 8.000,- €. Dem gegenüber standen ebenfalls rund 8.000,- € an Übungsleiterkosten. Auf eine Raummiete wurde in 2018 seitens der Fitalis & Aktivita GmbH & Co. KG verzichtet, da eine träge Umsatzentwicklung zu erwarten war. Grund dafür ist die lange Maßnahmendauer von 50 bis 78 Wochen. Ein bereinigtes Ergebnis erlaubt jedoch eine Hochrechnung des Umsatzes auf 15.000,- € für das Kalenderjahr 2018. Diese Umsätze werden allerdings erst in 2019 wirksam. Ziel der Abteilung ist es innerhalb der nächsten fünf Jahre auf ein durchschnittliches Umsatzvolumen von rund 40.000,- € pro Jahr zu kommen. Dem werden Personalkosten von ca. 15.000,- € und bislang noch nicht verhandelte Raumkosten gegenüberstehen. Ziel in den Sondierungsgesprächen zwischen dem TSV Krofdorf-Gleiberg und der Fitalis & Aktivita GmbH & Co. KG war es, einen Überschuss für den TSV in Höhe von ca. 3.000,- € bis 5.000,- € zu erzielen.

Felix Opper

7. Rugby

Zehn Jahre Rugbyabteilung! Was am 11. Mai 2009 mit 14 Kindern unter acht Jahren begann, ist inzwischen aus der Wettenberger Sportlandschaft nicht mehr wegzudenken. Zwar war und ist es nicht immer leicht, sich im reichhaltigen Sportangebot der Gemeinde gegenüber den etablierten Sportarten zu behaupten, aber ein langer Atem zahlt sich letztendlich aus. Nach zehn Jahren wird in Krofdorf-Gleiberg immer noch Rugby gespielt, die jüngsten Spieler sind erst zwei Jahre alt.

Dabei sind die erfolgreichsten Rugbyspieler des TSV genauso alt wie die Abteilung selbst. Die U10 gehört zu den besten Mannschaften ihrer Altersklasse in Hessen, einen Hessenmeistertitel und zwei Vizemeisterschaften konnten sie schon gewinnen. Aber auch in anderen Altersklassen heißt es: „Ran ans Ei!“ Aktuell fehlen nur noch Teams in der U16 und U18, um ein kontinuierliches Angebot vom Kleinkindalter bis zum Seniorenbereich zu ermöglichen.

Die Männermannschaft spielt aktuell in einer Spielgemeinschaft mit dem Frankfurter Stadtteilverein SC Riedberg in der Regionalliga Hessen. Die Ergebnisse sprechen für eine Fortführung der Zusammenarbeit in der kommenden Saison.

Das schönste Geschenk zum zehnten Geburtstag machte der Vereinsvorstand der Abteilung: Seit April ragen die neuen Rugbytore bei Heimspielen der Männermannschaft sechs Meter in den Krofdorfer Himmel. Eingeweiht wurden sie am großen Rugbytag am 18. Mai nach der Ausrichtung eines Nachwuchsturnier der Hessischen Rugby mit dem Regionalligaspiel der Männer gegen Eintracht Frankfurt. Die Rugbyabteilung bedankt sich beim Vereinsvorstand für die Unterstützung und die Finanzierung der neuen Tore!

Jens Hausner

U10 beim Turnier in Heusenstamm

Denislav Karabonev

Hannes Lichtenberg und Paul Darkow

Samuel Mühlheim

Aufbau der neuen Rugby-Tore auf dem Seeküppel

8. Triathlon

Neujahrswanderung: Das Jahr 2018 wurde mit einer Dünsberg Wanderung bei schönem Wetter begonnen.
Im April ging's ins Trainingslager Mallorca und zu einer ersten Ausfahrt zum Aartal See

Hessische Triathlon Liga

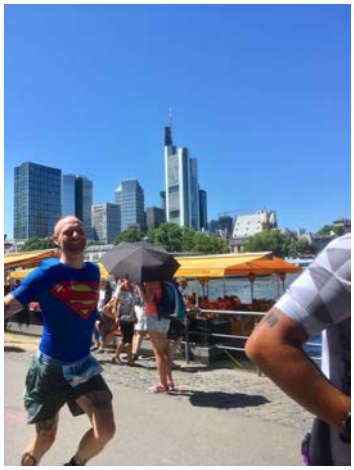
Saisonauftakt war der Barockstadt Fulda Triathlon Olympische Distanz am ersten Maiwochenende mit schönem Wetter. Am 10.06. folgte der Woogsprint in Darmstadt an dem beide Mannschaften gestartet sind.

Darauf folgte Viernheim Olympische Distanz mit Deutscher Meisterschaft, Rodgau Olympische Distanz, und Bad Arolsen Olympische Distanz. Die Herrenmannschaften hatte viel Spaß bei Wettkämpfen der 2. Hessenliga. Leider konnte der Aufstieg vom letzten Jahr nicht gehalten werden, so das in 2019 wieder in der 3. Hessenliga angetreten werden darf. Die Senioren haben den Klassenerhalt in der 1.Hessischen Seniorenliga auch nicht geschafft. Die Damenmannschaft wurde leider nicht gemeldet.

Sehr viel Spaß hat das Freiwasser Schwimmen am Dutenhofener See gemacht.

Teilnahme an internationalen Wettkämpfen

Langdistanzen
Ironman Frankfurt
Chris Sturm finished in starken 10:11:47 Stunden auf Platz 52 der M 35-39 und Platz 217 Gesamt.



Ironman Hamburg
Florian Bepler hat bei den Deutschen Meisterschaften beim Ironman Hamburg teilgenommen. Durch die Sommerhitze wurde das Schwimmen wegen Blaualgen abgesagt und durch Laufen ersetzt. Das war für den guten Schwimmer nicht von Vorteil. Er konnte sich trotzdem in 09:07:44 Stunden auf Platz 54 der AK behaupten und wurde 244. Gesamt.

Leider ist die Abteilungsgröße von 45 auf 41 Mitglieder gesunken.

Peter Wessendorf

9. Turnen

Turnen ist vielseitig – und ebenso vielfältig ist das Angebot des TSV Krofdorf-Gleiberg. Über 20 Übungsleiter/innen betreuen Angebote wie Gymnastik für Frauen, Funktionsgymnastik, Wirbelsäulengymnastik, Skigymnastik, Funktionelles Gesundheitstraining, Seniorensport am Vormittag, Tanzen für Ältere, Gerätturnen, Aquajogging, Wassergymnastik, Wirbelsäulengymnastik, Kleinkinder- und Eltern-Kinder-Turnen Gymnastik und Spiele und Zumba-Fitness.

Der Verein besitzt das Qualitätssiegel des Deutschen Sportbundes „Sport pro Gesundheit“ bzw. „DTB.Pluspunkt-Gesundheit“ für mittlerweile fünf Angebote und hat mit Wolfgang Penzel, Katja Leib, Ulrike und Peter Dotzauer, Sabine Achenbach-Fischer, Martin Schmidt, Kerstin Leibold-Meid, Claudia Lenz und Julia Schäffer Übungsleiter auf der zweiten Lizenzstufe. Folgende Angebote sind mit dem Qualitätssiegel ausgezeichnet:

Koordinations- und Haltungsschulung für Kinder (auch bekannt als Turnen weiblich, Katja Leib, Claudia Lenz, Julia Schäffer)
Aquafitness - Aquajogging (Wolfgang Penzel)
Wirbelsäulengymnastik (auch bekannt als Er & Sie; Wolfgang Penzel)
G U T Bewegungstraining für Senioren (auch bekannt als Spiele und Gymnastik für Männer, Wolfgang Penzel)

Ein kleiner Einblick in das Geschehen während der Übungsstunden der einzelnen Gruppen ist in den jeweiligen Berichten zu entnehmen.

9.1 TSV´ler auf Reisen und bei Veranstaltungen

a) Deutsche Mehrkampfmeisterschaften am 15./16.09.2018 in Einbeck

Einer TSV-Sportlerin hatten sich für die nationalen Titelkämpfe der Deutschen Mehrkampfmeisterschaften qualifizieren können. Katja Leib belegte nach einem gelungenen Wettkampf in Jahn-Neunkampf (Altersklasse W30) sehr guten Platz 5. (Der Turnerische Mehrkampf wird u. a. eingeteilt in: a) Jahn-Kampf: Turnen, Leichtathletik, Schwimmen b) Turnen und Leichtathletik und c) Schwimm-Fünf-Kampf.)

b) Deutsche Seniorenmeisterschaften im Gerätturnen am 05./06.05.2018 in Essen

Katja Leib, Ingo Drescher und Dennys Sawellion hatten sich für die Titelkämpfe qualifizieren können. Leib und Drescher kamen sehr gut durch ihren Wettkampf. Während Drescher sich sich den dritten Podestrang in der M50 erturnten konntet, erreichte Leib Rang 5 in der Altersklasse W40. Sawellion kam auf Rang 14 in der Altersklasse 50.

c) 58. Internationales Turnfest BLUME – GRAN CANARIA vom 15.-22.09.2018 in Gran Canaria

Mit Linda Vinson nahm der TSV am diesem internationale Turnfest teil. Mit zahlreichen anderen hessischen Teilnehmern „50 Plus“ war sie Teil der Gruppe. Es wurden verschiedene Vorführungen gezeigt (Fahnen- und Fallschirmgestaltung, Alte Gymnastik) und an verschiedenen Workshops teilgenommen.

d) Golden Age Festival vom 15.-22.09.2018 in Gran Canaria

Mit Linda Vinson nahm der TSV an dieser alle vier Jahre stattfindenden Veranstaltung der europäischen Turnunion für Personen über 40 Jahre teil. Insgesamt nahmen über 2000 Sportler aus 137 Ländern teil. Linda war Teil der Gruppe HAPPY HESSEN 50Plus des Hessischen Turnverbandes, die eine Vorführung mit einem Bändergeflecht, eine Fahnengymnastik und eine Alte Gymnastik präsentierte.

e) 9. Hessisches Landeskinderturnfest vom 01.-03.06.2019 in Gießen

Aufgrund des 9. Hessischen Landeskinderturnfestes fand 2018 kein Gaukinderturnfest statt. Der TSV Krofdorf-Gleiberg beteiligte sich am 9. Hessischen Landeskinderturnfest vom 01.-03.06.2019 mit insgesamt 50 Personen (Sportler, Helfer, Kampfrichter), davon 35 Kinder, die nahezu alle einen Wettkampf bestritten. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle sei den zahlreichen Helfer/Betreuuer und Kampfrichter gesagt, ohne diese eine Teilnahme nicht möglich gewesen wäre.

Einige Teilnehmer des Hessischen Landeskinderturnfestes

Turner-Treff 50Plus im Oktober 2018

Der TV Watzenborn-Steinberg war Ausrichter des diesjährigen Treffen, wo ein buntes Bühnenprogramm auf die Teilnehmer wartete. Auch Linda Vinson war Teil einer Vorführung, die zusammen mit der 50-Pluspgruppe des Turngau Mittelhessen Ausschnitte aus ihrem Programm vom Golden Age Festival präsentierte und zu begeistern wussten.

Schauturnen

Im Rahmen der Faschingskampagne waren die Wettkampfturnerinnen des TSV vertreten. Die Nachwuchsturnerinnen präsentierten eine Aufführung „Bodenturnen“ bei der Faschingssitzung Kinder für Kinder. Bei der Familiensitzung und den beiden Fremdensitzungen gefielen die Jungs von Ingo Drescher mit einem Trampolinturnen.

TSV-Gruppe der Kinderfaschingssitzung

Im Rahmen des Dorffestes und der Sportlerehrung im August der Gemeinde Wettenberg zeigten die Turnerinnen ebenfalls einen Auftritt aus einer Misch und zwischen Tanz, Bodenturnen, Turnen am Barrenholm und Sprünge mit dem Sprungbrett.

Beteiligung am Weltrekordversuch der Deutschen Turnjugend

Mit der Aktion "Purzelbäume um die Welt" möchte der Deutsche Turner-Bund auf die Bedeutung von Bewegung und das Kinderturnen aufmerksam machen. Es geht um den Spaß an der Bewegung und zwar für alle Kinder. Stellvertretend dafür werden Purzelbäume für eine Weltumrundung gesammelt, daher sind alle aufgefordert, so viele Purzelbäume wie möglich zu machen. Insgesamt sollen 40.075 km mit Purzelbäumen zurückzulegen. Dabei wird in Kinderpurzelbäume und Erwachsenenpurzelbäume unterschieden (Kinderpurzelbaum = 1m, Erwachsenenpurzelbaum = 2m) und die Meterzahl addiert. Die aufsummierte Gesamtstrecke aller Purzelbäume soll am Ende einmal um die Weltkugel reichen. Die Turnkinder des TSV Krofdorf-Gleiberg haben sich mit knapp 2500 Purzelbäumen, die im Rahmen der Weihnachtsturnstunde gepurzelt wurden, daran beteiligt!

TSV als (Wettkampf)-Ausrichter

Im März 2019 war die Turnsparte des TSV Ausrichter der Einzelmeisterschaften im Gerätturnen männlich des Turngaus Mittelhessen (Qualifikation für das Hessische Landesfinale).

Neue Übungsleiter, Lizenzen, Betreuer und Kampfrichter

Auch im Jahr 2018/9 haben sich unsere Übungsleiter fortgebildet und auf den neusten Stand bringen lassen. Mit Luzia von Gallera und Tatjana Waldschmidt konnte der TSV zwei neue Übungsleiterinnen gewinnen, die ihre Übungsleiterlizenz erwarben. Antonia Schäffler nahm erfolgreich an der Übungsleiterassistentenausbildung des Turngau Mittelhessen teil. Zudem Ina Höß hat die Kampfrichterlandeslizenz im Gerätturnen weiblich erfolgreich absolviert.

Wettkampfgeschehen im Gerätturnen, Mehrkampf und Leichtathletik sowie in der Gymnastik der Aktiven (über 18 Jahre)

Katja Leib (W40) wurde Hessenmeisterin im Jahn-Neun-Kampf der W40 und fünfte der Deutschen Mehrkampfmeisterschaften im Jahn-Neun-Kampf in der W30. Bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften im Gerätturnen belegte sie Rang 5 und wurde 2019 Vizemeisterin. Mit ihrem Team des TV Dillenburg schloss sie die Landesliga 3 auf Rang fünf ab.

Ingo Drescher (M50) wurde Gaumeister 2019, Hessenmeister 2019 sowie Dritter 2018 bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften im Gerätturnen seiner Altersklasse. Bei den Hessischen Senioren-Mehrkampfmeisterschaften 2018 wurde er Hessenmeister im Leichtathletischen Vierkampf und dritter im Schleuderballwerfen. Auch wurde er Hessenmeister im Deutschen Achtkampf der Altersklasse M40.

Dennys Sawellion (M50) wurde Gauvizemeister 2019 und belegte Rang 14 in 2018 bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften im Gerätturnen seiner Altersklasse. Bei den Hessischen Senioren-Mehrkampfmeisterschaften 2018 wurde er Vizemeister im Leichtathletischen Vierkampf und fünfter im Schleuderballwerfen. Er wurde Vizemeister der Hessenmeisterschaften im Deutschen Achtkampf der Altersklasse M40.

Arno Willershäuser (M75) erreichte bei den Deutschen Seniorenleichtathletikmeisterschaften 2018 Rang zwei im Diskuswurf und Rang 3 im Hammerwurf sowie im einarmigen Gewichtewurf. Hessischer Vizemeister wurde er im Hammer und im Diskuswurf bei den Hessischen Seniorenleichtathletikmeisterschaften. Bei den Hessischen Senioren-Mehrkampfmeisterschaften im leichtathletischen Vierkampf sowie im Schleuderballwerfen erreichte er den Vizetitel.

Highlights im Jahr 2019

Der TSV Krofdorf-Gleiberg hat erneut einen Turnwettkampf austragen (Einzelmeisterschaften im Gerätturnen männlich) und beteiligt sich an Hessischen Meisterschaften bzw. Landesfinalwettkämpfen.

Mit insgesamt 16 Personen (10 Sportler, 6 Kampfrichter/Betreuer, Helfer) wird der TSV beim 16. Hessischen Landesturnfest vom 19.-23.06.2019 in Bensheim/Heppenheim vertreten sein.

Bonussystem der Krankenkassen – Punktesammeln im Verein ist möglich!

Viele Krankenkassen haben seit dem 01.01.2004 ein Bonussystem für ihre Versicherten eingeführt. Je nach Krankenkasse gibt es für die Kassenmitglieder verschiedene Möglichkeiten, über den Turn- und Sportverein Bonuspunkte zu erwerben: Hier einige Beispiele:
Mitgliedschaft im Sportverein, Ablegung Deutsches Sportabzeichen, aktive sportliche Betätigung in einem Sportverein, der das Qualitätssiegel SPORT PRO GESUNDHEIT des Deutschen Sportbundes trägt, Teilnahme an Präventionskursen, standardisierte Leistungstests: DLV-Laufabzeichen, Walking-Abzeichen, DSV-/DLRG Schwimmabzeichen etc. (Informationen auch bei der Krankenkasse.)

Katja Leib

9.2 Aquajogging – Aquafitness
Dienstags ab 19.00 Uhr und freitags ab 17.00 Uhr im Brentano Bad in Lollar.

Wir treffen wir uns dienstags um 18.30 Uhr und freitags um 16.30 Uhr auf dem Parkplatz gegenüber der Mehrzweckhalle in Krofdorf-Gleiberg. Hier bilden wir Fahrgemeinschaften für die Fahrt ins Schwimmbad. Der Eintritt kostet 3 Euro und 1 Euro für die Mitfahrt.
Die Übungsstunden , Aquajoggen mit Aquagürtel und Fitness auch mit Geräten . Durch das Wasser ist das Training ohne Gelenkbelastung für den ganzen Körper optimal. Die Verwendung von Trainingsgeräten erhöht die Effektivität des Trainings . Wir müssen immer noch , wegen starker Beteiligung , neue Teilnehmer auf die Warteliste setzen.
Das Dauerangebot hat das Gütesiegel „Sport pro Gesundheit“ des Hessischen Schwimmverbandes und ist wieder verlängert worden.

Kerstin Leibold-Meid, Wolfgang Penzel Rudi Schöne Martin Schmidt

9.3 Eltern-Kind-Turnen/Kleinkinderturnen

Mittwochs 9.45-11:15 Uhr sowie dienstags zwischen 14:30 und 16 Uhr in der Eduard-David-Sporthalle.

Fantasievolle Bewegungslandschaften spielerisch entdecken, mit allen Sinnen erleben und ganz nebenbei zum Balancierweltmeister, Kletteräffchen oder Lokomotivführer werden. Gemeinsam mit den Eltern bauen wir zu Beginn abwechslungsreiche Geräte- und Krabbellandschaften auf. In unserer Begrüßungsrunde singen wir Bewegungslieder, tanzen wie der Bär im Zoo, fahren Karussell oder Schotterwagen. Im Anschluss gehen unsere kleinen Turner und Turnerinnen auf Entdeckungsreise: eintauchen ins Bällebad, kullern, klettern, rutschen, balancieren, hüpfen und schaukeln. Bei unserem gemeinsamen Abschluss dürfen die Kleinen noch einmal flitzen und singen.

Claudia Heidari und Tatjana Waldschmidt

Dienstag, 15-16 Uhr: Eltern-Kind-Turnen für Kinder von 3-4 Jahren
Springen, klettern, rutschen, balancieren, krabbeln, laufen, rollen, hängen, schaukeln sind nur einige der Bewegungsformen die mit verschiedenen Gerätelandschaften gefördert werden sollen. Im Vordergrund steht das eigenständige Ausprobieren und Überwinden der Gerätelandschaften mit und ohne Hilfe. Ein gemeinsamer Anfang und ein gemeinsames Lied zum Schluss runden die Stunde ab. Seit August 2018 unterstützt Jan Reuschling, der sein freiwilliges soziales Jahr beim TSV Krofdorf-Gleiberg absolviert, als Helfer zur Verfügung.

Mareike Göbler

Dienstag 14:30 – 16:00 Uhr (Mädchen) 5/6 Jahre
Die stets wachsende Gruppe besteht derzeit aus rund 25 Mädchen, die an das Geräteturnen herangeführt werden. Vor allem aber geht es darum Kraft und Ausdauer zu trainieren, das Körpergefühl zu schulen und Freude an Bewegung und Sport zu vermitteln. Die Turnstunden beinhalten Laufspiele, Übungen zum Balancieren, Hangeln, Stützen und Springen, sowie Turnen an den Geräten und am Boden.

Ingo und Kerstin Drescher

9.4 Funk-Fit (Funktionelles Fitnesstraining)

Mittwochs von 19:30 bis 20:45 Uhr in der Mehrzweckhalle
Übungsleitung Tanja Becker. Funktionelles Fitnesstraining beinhaltet die gleichzeitige Beanspruchung mehrerer Muskelgruppen und Gelenke. Die Ausführung komplexer Bewegungsabläufe schützt vor Verletzungen bei extremen Belastungssituationen im Alltag. Ein stabiler Rumpf, die Kräftigung von Armen und Beinen bilden den Schwerpunkt der Stunde. Durch kontinuierliches Training entwickeln wir Kraft, mit Koordinationsübungen und der Schulung des Gleichgewichtssinns bringen wir unseren Körper in Balance. Ob das Trommeln auf Gymnastikbällen oder der Einsatz von Schwimmnudeln - wir lassen keinen Trend aus und ergänzen unser Training stets mit Altbewährtem. Besonders die große Vielfalt an Übungen des Faszientrainings macht unseren Teilnehmern/innen große Freude. Der Einsatz von weiteren Kleingeräten wie Schwingstäben, Brasils, Thera-Bändern, Physiobälle uvm. garantiert eine abwechslungsreiche Stunde. Geeignet ist unser Fitnessprogramm für alle zwischen 20 bis 70 (oder mehr). Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Tanja Becker

9.5 Funktionelles Gesundheitstraining für Ältere

Donnerstags von 17:00-18:30 Uhr in der Mehrzweckhalle
Donnerstags findet in der Mehrzweckhalle ein gesundheitsorientiertes Training statt. Rund 15 Personen im Alter von 60 – 86 Jahren nehmen an der Sportstunde teil; ein harmonisches und freudvolles Miteinander in Sport und Freizeit zeichnet die Gruppe aus. Schwerpunkte der Übungsstunde sind spezifische Übungen zur eigenen Stärke, Beweglichkeit, Sicherheit

sowie geistige und körperliche Reaktionen zu koordinieren und zu stärken, um möglichst mobil zu bleiben und „Fit bis in das hohe Alter„ zu sein. Hierbei kommt viel Musik zum Einsatz, so dass verschiedenen Schrittkombinationen, Gedächtnis, Gleichgewicht und auch die Sturzprophylaxe gut ins Training einbezogen werden können. Im Laufe des Jahres gab es zwei „Neueinsteiger“, darunter eine 86jährige Sportlerin**.** Kleine Ausflüge, Grill- und Geburtstagsfeiern laden immer wieder zum fröhlichen Miteinander

Rudi Schöne

9.6 Gymnastik für Frauen II

Montags von 19.30 - 20.30 Uhr in der Mehrzweckhalle in Krofdorf-Gleiberg

Das Angebot ist für Frauen ab ca. 70 Jahre gedacht und so auch der Inhalt der Übungsstunde So kann auch jeder , der neu hinzu kommt , problemlos teilnehmen . Ansprechpartnerin ist Anneliese Borggrebe. Vier Übungsleiter wechseln sich bei den Übungsstunden ab. Anneliese organisiert Feiern und Fahrten und hält so die nette Gemeinschaft der Gruppe auch außerhalb der Übungsstunden zusammen.

Anneliese Borggrebe , Sabine Achenbach-Fischer , Rudi Schöne , Wolfgang Penzel

9.7 Gerätturnen männlich

Wettkampfturnen Nachwuchs Jungen: Dienstag 16:00 – 18:00, Freitag 17:15-19:15 Uhr, Samstag nach Absprache ab 5 Jahre

Allgemeines Turnen Jungen: Dienstag 16:00 – 17:30 Uhr ab 5/6 Jahre

Wettkampfturnen Nachwuchs Jungen ab 5 Jahre: Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr, Freitag 17:15-19:15 Uhr, samstags nach Absprache

Die Wettkampfgruppe besteht aus derzeit 15 Jungen im Alter zwischen 8 und 16 Jahren. Auch Späteinsteiger versuchen sich am Wettkampfsport Turnen. Aufgrund des großen Alterspanne und des z.T. unregelmäßigen Besuches ist die Trainingsgestaltung meist eine Herausforderung.

Bei den Mannschaftsmeisterschaften 2018 erreichte das Team mit Lennard Syre, Vakaris Kacerauskas, Nils Wagner, Luc Müller und Ingo Drescher den Gauvizetitel im Wettkampf Pflichtstufen P1-10, Jahrgangsoffen. Die Mannschaft mit Nikita Schreiner, Emil Heinz, Jakob Schnurr, Bela Lenz und Ole Grahl erturnte Rang 2 (Wettkampf P1-4, Jahrgang 2009 und Jünger). Bei den Einzelmeisterschaften 2019 waren zehn Turner am Start. Beste TSV-Ler waren Silvan Becker, der Gaumeister im Wettkampf P1-P9 - jahrgangsoffen wurde. Rang drei belegten Ole Grahl (P1-P4 - 2010 und jünger), Moritz Harbach (P1-P3 - 2012 und jünger) und Lennard Syre, (P1-P8 - 2004 und jünger). Für das Hessischen Landesfinale konnten sich Lennard Syre, Ole Grahl und Jakob Schnurr qualifizieren.

Aufgrund des 9. Hessischen Landeskinderturnfestes fand 2018 kein Gaukinderturnfest statt. Der TSV Krofdorf-Gleiberg beteiligte sich am 9. Hessischen Landeskinderturnfest vom 01.-03.06.2019 mit insgesamt 50 Personen (Sportler, Helfer, Kampfrichter), davon 35 Kinder, die

nahezu alle einen Wettkampf bestritten. Für die Turner der Wettkampfgruppe stand der Turnfestwahlwettkampf (welcher aus einer Gerätebahn, einem Trampolinspring und Leichtathletik bestand), der Turn-Vierkampf und er Leichtathletische Dreikampf auf dem Programm. Sehr erfolgreich waren im Turnfestwettkampf Ole Grahl (M8) und Lennard Syre (M13), die als Turnfestwahlwettkampfsieger hervorgingen sowie Luc Müller (Rang 2, M10, Turnfestwahlwettkampf) und Nikita Schreiner (Rang 2, M7, Leichtathletik-Dreikampf). Auch Emil Heinz und Nils Wagner konnte sich über Rang 5 bzw. Rang 6 in ihren Wettkämpfen freuen.

Ingo Drescher

Die TSV- Wettkampfturner beim Auftritt während der Weihnachtsturnstunde

Allgemeines Turnen Jungen: Dienstag 16:00 – 17:30 Uhr ab 5/6 Jahre

Die Gruppe für Kinder ab 5 Jahre hat das Ziel, die Kinder an das Gerätturnen heranzuführen bzw. den einen oder anderen für das Wettkampfturnen zu begeistern. Die Gruppe besteht aus rund 20 Kindern. Die Kinder lernen mit Hilfe attraktiver Geräteaufbauten Grundelemente und Fähigkeiten an verschiedenen Geräten. Desweiteren werden die koordinativen und konditionellen Fähigkeiten durch Übungen und Spiele bzw. Leichtathletik verbessert. Eine Weinachtfeier lässt das Turnjahr zu Ende gehen und gibt interessierten Eltern ebenfalls einen Einblick in das Können der Kinder. Da Christin Drescher seit Februar 2018 für einige Zeit ausfiel, übernahm Thiemo Urban die Gruppe und wird zu Zeit auch von Eltern unterstützt. Auch Christin Drescher wird steht der Gruppe hoffentlich bald wieder zur Verfügung stehen.

Thiemo Urban, Christin Drescher

9.8 Gerätturnen weiblich

Turnen weiblich ab 6 Jahren

Trainingszeit: Freitags 17:15 - 19:15 Uhr, zusätzlich für die Wettkampfgruppe dienstags 16:30 - 18 Uhr in der bzw. samstags 9:30-12 Uhr Eduard-David-Halle.

Aufgeteilt sind die Mädchen in zwei Gruppen:

a) allgemeines Turnen 6-7 Jahre (Diana Fodor, Regine Lenz)
b) wettkampfbezogenes Turnen (Katja Leib, Horst Schmidt, Svenja van Heeswijk, Claudia Lenz und Julia Schäffer,Laura Walter, Hanna Henrich sowie Luzia von Gallera ab Herbst 2018)

Unser Anliegen ist es, ein regelmäßiges und fundiertes Bewegungsangebot anzubieten, das sich am individuellen Leistungsvermögen der Kinder orientiert und deshalb differenzierte Gruppen erfordert. Neben der Vermittlung allgemeiner konditioneller Grundlagen (Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit, Koordination und Beweglichkeit) stehen turnerische Grundelemente und -übungen im Mittelpunkt. Sämtliche Übungsleiter verfügen über eine qualifizierte Ausbildung als Trainer oder Sportlehrer und besitzen langjährige Trainingserfahrung. Darüber hinaus nehmen wir regelmäßig an Fortbildungslehrgängen teil.
Zum Einsatz kommen dabei differenzierte Spiel-, Übungs- und Trainingsformen, die der Zielsetzung der unterschiedlichen Turngruppen entsprechen. Vermittelt werden turnerischen Grundlagen mit unterschiedlichen Turn- und Spielgeräten sowie eine allgemeine gymnastische und leichtathletische Grundlagenausbildung, die dem allgemein veränderten Bewegungsverhalten der Kinder angepasst ist. An den Übungsstunden nehmen regelmäßig über 50 Kinder im Alter von 5–18 Jahren teil. Wir freuen uns sehr über diesen regen Zuspruch, auch wenn Material und Personal an die Grenzen stoßen.

Aufgrund des 9. Hessischen Landeskinderturnfestes fand 2018 kein Gaukinderturnfest statt. Der TSV Krofdorf-Gleiberg beteiligte sich am 9. Hessischen Landeskinderturnfest vom 01.-03.06.2019 mit insgesamt 50 Personen (Sportler, Helfer, Kampfrichter), davon 35 Kinder, die nahezu alle einen Wettkampf bestritten. Für die Turnerinnen der Allgemeinen Turngruppe stand der Turnfestwahlwettkampf auf dem Programm, welcher aus einer Gerätebahn, einem Trampolinspring und Leichtathletik bestand. Beste Turnerin der Gruppe war Tess Hartmann. Zusammen mit Maila Abraham, Eleni Ahmad, Malena Been, Laura Beutel, Gorgina Bosco, Merle Hofmann, Johanna Jakob, Lina Kaplan, Leonie Klinker, Thu Thao Nguyen und Lia Park verbrachte die Gruppe ein tolles und erlebnisreiches Turnfestwochenende in Gießen. Neben dem Turnfestwettkampf standen den Sportler auch diverse Mitmachangebote und Shows zur Verfügung.

Eine wertvolle Unterstützung ist auch Jan Reuschling, der sein freiwilliges soziales Jahr im TSV Krofdorf-Gleiberg absolviert und im Trainingsbetrieb der Gruppe seit August 2018 hilft.

Eindrücke vom Landeskinderturnfest

b) Wettkampfturnen weiblich

Bei sieben Wettkämpfen ging die derzeitige rund 35-köpfige Wettkampfgruppe an den Start. Mit Darja Stumpf, Maria Stumpf, Finja Rolshausen und Johanna Rink konnten sich vier Turnerinnen sich für das Hessischen Landesfinale 2018 im Gerätturnen in Frankfurt-Kalbach qualifizieren (der Wettkampf wird noch ausgetragen). Mit zwei Mannschaften hatte sich der der TSV für den Regionalentscheid 2018 in Limburg qualifiziert, davon schaffte die Kür-Mannschaft sogar die Qualifikation für das Hessische Finale, wo das Team Rang 10 belegte. Sehr erfolgreich waren die Turnerinnen beim Hessischen Landeskinderturnfest unterwegs und erreichten auch bei den Hessischen Mehrkampfmeisterschaften etliche Top-Ten-Plätze. Hinzu kommen zwei Mannschafts-Gaumeistertitel sowie zwei Titel bei den Gießener Stadtmeisterschaften.

Mit 14 Sportlern (davon vier in der Aktiven- bzw. Seniorenklasse) trat der TSV bei den Hessischen Mehrkampfmeisterschaften 2018 bzw. Nachwuchsmehrkampfmeisterschaften 2018 an. Bei den Hessischen Mehrkampfmeisterschaften erturnte sich Daria Stumpf im Jahn-Sechskampf der W12/13 Rang sieben. Antonis Schäffler wurde Hessische Vizemeisterin im Steinstoßen der W14/15 und belegte Rang vier im Schleuderballwerfen. Maria Stumpf gewann den Hessenmeistertitel im Jahn-Sechs-Kampf ihrer Altersklasse W10. im gleichen Wettkampf holte sich Constanze Kraft den Vizemeistertitel und vierte wurde Enna Grahl. Im Jahn-Sechs-Kampf der Altersklasse 9 wurde Hanna Penner dritte, auf Rang fünf und sechs folgten Valentina Kraft und Franziska Kraft. Ebenfalls einen Dritter Platz erturnte sich Marie Mühl im Jahn-Sechs-Kampf der Altersklasse W8. Hier kam Lene Heinz auf Rang 4. Im Deutschen Sechs-Kampf der Altersklasse 8 wurde Finja Rolshausen achte.

Einige Teilnehmer der Mehrkampfmeisterschaften (Turnen, Leichtathletik, Schwimmen)

Bei den Einzelmeisterschaften 2019 des Turngaus Mittelhessen war der TSV mit 20 Turnerinnen vertreten. Gaumeisterin wurde Darja Stumpf (Kür, Leistungsklasse 3, Jahrgang 2006/2007), Finja Rolshausen (Kür, Leistungsklasse 4, 2007-2010) und Johanna Rink Kraft (Pflichtstufen 7-9, Jahrgansoffen). Vizegaumeister wurde Maria Stumpf (Kür, Leistungsklasse 4, 2007-2010). Rang drei belegte Lilly Schmidt (Kür, Leistungsklasse 4, 2006-2002). Es konnten weitere drei Platzierungen unter den Top Ten erturnt werden. Daria Stumpf, Maria Stumpf, Finja Rolshausen und Johanna Rink konnten sich außerdem für das Hessische Landesfinale im Gerätturnen qualifizieren.

Mit insgesamt fünf Mannschaften trat der TSV bei der Pokalrunde 2018 im Gerätturnen des Turngaus Mittelhessen an. Sie diente gleichzeitig auch der Qualifikation für den Regionalentscheid. Für diesen konnte sich die Mannschaft mit Lynn Becker, Franka Chemliczek, Charlotte Grasse, Finja Rolshausen, Darja und Maria Stumpf, (Rang 2 im Wettkampf Kür Leistungsklasse 4, Jahrgang 2006 und jünger) sowie die Mannschaft mit Enna Grahl, Constanze Kraft. Franziska Kraft, Valentina Kraft, Hannah Penner und Mathilde Wegner (Rang 2 im Wettkampf Pflichtstufe 5, Jahrgang 2007 und jünger) qualifizieren. Einen Pokalsieg holte die Mannschaft im Wettkampf Kür Leistungsklasse 4, Jahrgangsoffen mit Lena Pfaff, Mia Platt, Johanna Rink, Antonis Schäffler und Sophie Wagner. Rang sieben belegte die Mannschaft mit Marta Grahl, Nele Hechler, Emma Heinz und Elif Üstundag (Pflichtstufen P1-3, Jahrgang 2010 und jünger) und Rang acht erturnte sich Mannschaft im Wettkampf Pflichtstufen 2-4, Jahrgang 2009 und jünger) mit Lene Heinz, Julia Mühl, Marie Mühl, Tamara Neuhaus und Helene Grasse.
Beim Regionalentscheid erturnte sich die Kürmannschaft einen überglücklichen Rang 2, die Mannschaft der Pflichtstufen einen guten Rang 7. Durch den zweiten Platz beim Regionalentscheid schaffte erneut eine Mannschaft des TSV sich für die Hessischen Finalwettkämpfe zu qualifizieren. Lynn Becker, Franca Chemliczek, Constanze Kraft, Finja Rolshausen, Darja und Maria Stumpf konnten bei den Finalwettkämpfen Rang 10 erturnen.

Einige der TSV Nachwuchswettkampfgruppe

Aufgrund des 9. Hessischen Landeskinderturnfestes fand 2018 kein Gaukinderturnfest statt. Der TSV Krofdorf-Gleiberg beteiligte sich am 9. Hessischen Landeskinderturnfest vom 01.-03.06.2019 mit insgesamt 50 Personen (Sportler, Helfer, Kampfrichter), davon 35 Kinder, die nahezu alle einen Wettkampf bestritten. Für die Turnerinnen der Wettkampfgruppe stand der Turnfestwahlwettkampf auf dem Programm, welcher aus einer Gerätebahn, einem Trampolinspring und Leichtathletik bestand. Gleich drei Sportler sollten sich den Sieg in ihrer Altersklasse: Julia Mühl (W6/7), Lene Heinz (W8) und Enna Grahl (W10). Weitere Podestplätze gingen an Valentina Kraft (Rang 2, W9) und Finja Rolshausen (Rang 2 W10) sowie Mia Klos (Rang 3, W10). Weiterhin konnten sechs Platzierungen unter den Top Ten ertunrt werden. Neben dem Turnfestwettkampf standen den Sportler auch diverse Mitmachangebote und Shows zur Verfügung

Mit fünf Mannschaften war der TSV bei den Mannschaftsmeisterschaften 2018 am Start. Gaumannschaftsmeister wurden Lynn Becker, Franca Chemliczek, Constanze Kraft, Finja Rolshausen, Darja Stumpf und Maria Stumpf (im Wettkampf Kür, Leistungsklasse 4, Jahrgang 2006 und jünger) sowie Enna Grahl, Mia Klos, Franziska Kraft, Valentina Kraft Marie Mühl und Mathilde Wegner (Pflichtstufen 4-5, Jahrgang 2007 und jünger). Rang drei erturnten sich Mata Grahl, Liv Hartmann, Nele Hechler, Julia Mühl, Arina Shahim und Elif Üstundag (Pflichtstufe 1-3, Jahrgang 2011 und jünger). Jeweils den vierten Platz erreichten Lena Pfaff, Johanna Rink, Mira Romppel, Lilly Schmidt und Antonia Schäffler (Kür, Leistungsklasse 4, Jahrgangsoffen) sowie Charlotte Grasse, Helene Grasse, Lene Heinz, Tamara Neuhof und Chiara Pioch (Pflichtstufen 4-7, Jahrgangsoffen).

Einige der TSV-Wettkampfturnerinnen im Kürbereich

Mit 11 Turnerinnen nahm der TSV an den Gießener Stadtmeisterschaften Ende Dezember 2018 teil. Stadtmeister wurden Finja Rolshausen (Pflichtstufen P1-5, Jahrgang 2008 und jünger) und Darja Stumpf (Pflichtstufen 1-6, Jahrgang 2006 und jünger. Weitere Postplätze erturnten Lynn Becker (Rang 2) sowie Liv Hartmann, Maria Stumpf und Lena Pfaff (alle Rang 3). Es war für alle ein netter und zugleich erfolgreicher Jahresabschluss in einer vollbesetzten Halle.

Bei dem Schulwettkampf „Jugend trainiert für Olympia - Gerätturnen“ nahm die Grundschule Krofdorf-Gleiberg in 2019 mit zwei Mannschaften teil. Die Turnerinnen stammten aus der Nachwuchswettkampfgruppe und des Allgemeines Turnens des TSV. Nach längerer Zeit konnten die Mädchen den Pokal holen und gingen als Sieger hervor. Die Freude war riesig.

Die TSV-Turnerinnen für die Grundschule Krofdorf-Gleiberg

Der Trainingsbetrieb konnte vergangenes Jahr auch in den Ferien überwiegend aufrechterhalten werden und war gut besucht. Während der Hallenschließung wurde der Trainingsschwerpunkt auf die leichtathletischen Grundlagen und das Sprungtraining vom Sprungbrett im Freibad gelegt. Höhepunkt war eine Trainingswoche im Jugendzentrum Ronneburg, die in Kooperation mit dem TV Steinau (Turngau Kinzig) stattfand. Fünf Tage lang stand das Training in der Turnhalle und auf dem Sportplatz im Vordergrund. Im Rahmen der Trainingswoche wurden von allen Kindern die geforderten Prüfungen für das Sportabzeichen abgelegt. Die geselligen Aktivitäten kamen allerdings nicht zu kurz: spielen, schwimmen und geselliges Beisammensein rundeten die Trainingswoche ab.

TSV-Teilnehmer des Trainingslagers „Ronneburg“

Herzlichen Dank sei an dieser Stelle auch allen Kampfrichtern Svenja van Heeswijk, Steffi Weber, Natascha Pfaff, Jessica Neuhof und Ina Höß gesagt.

Insgesamt erwarben 22 Turnerinnen im Jahr 2018 das Sportabzeichen. Im Rahmen der Faschingskampagne 2019 waren die Nachwuchsturnerinnen mit einer Aufführung Bodenturnen mit Erfolg vertreten.

Im Rahmen der Weihnachtsfeier hatten die Eltern, Bekannten und Verwandten die Möglichkeit einer Turnstunde zuzusehen und auch selber einmal die Geräteaufbauten zu testen.

Zur Stärkung des Kinderturnens im TSV Krofdorf-Gleiberg ist u.a. auch ein Kinderturnclub installiert und das Turnen ab 6 Jahre ist mit dem Qualitätssiegel „Pluspunkt Gesundheit“ des Deutschen Turnerbundes ausgezeichnet.

Katja Leib

9.9 G.U.T. Bewegungstraining für Männer ab 40 Jahre

Mittwochs 18:30 bis 20:30 Uhr in der Schulturnhalle der Grundschule Krofd.-Gleiberg

Seit 22 Jahren findet das Bewegungstraining für Männer statt. Die Übungseinheit hat seit 18 Jahren das Gütesiegel Sport pro Gesundheit des Landessportbundes Hessen G.U.T. - „Gesund Und Trainiert“. Das Angebot ist für Männer ab ca. 40 Jahre gedacht. Der Trainingsbesuch ist zufriedenstellend und ist erfreulicher Weise, auch durch Neueinsteiger, konstanter geworden. Noch können wir weitere Zugänge integrieren. Mit entsprechender Gymnastik machen wir ein Ganzkörpertraining , verbessern Muskelkraft (Schwerpunkt Rücken), Beweglichkeit und Koordination. Bei unseren Spielen (Basketball, Volleyball) haben wir die Verletzungsgefahr durch kleine Regeländerungen verringert und verbessern auch Ausdauer und Koordination.

Wolfgang Penzel

9.10 Gymnastik für Frauen (Gruppe 1)

Montags, 19:45-21.00 Uhr in der Eduard-David-Halle

In dieser Gruppe wird eine abwechslungsreiche, kurzweilige Gymnastik geboten: Schwerpunkt ist Präventionsgymnastik, Rückenschule, Übungen gegen Osteoporose, Schulung des Gleichgewichts, Konzentrationsübungen, Beckenbodengymnastik. Handgeräte wie z.B. Thera-Bänder und Gymnastikbälle kommen zum Einsatz, Ballspiele oder Entspannung runden den Abend ab. Also Gymnastik für den ganzen Körper, die hält uns fit bis ins hohe Alter. Neben den Aktivitäten für Körper und Geist pflegen wir ebenfalls die Geselligkeit: Weihnachtsfeier, Stadtbesichtigungen und Musicalbesuche finden großes Interesse. In den Sommerferien machen wir bei gutem Wetter kleinere Radtouren durchs

Gleiberger Land. Die Nicht-Radfahrer treffen sich zu Wanderungen rund um Wettenberg , um den Kreislauf in Schwung zuhalten.

Heide Simonis

9.11 Gymnastikgruppe: Morbus-Bechterew

Donnerstags 20:00 bis 21:00 Uhr in der Mehrzweckhalle
Das Funktionstraining wurde 30 mal durchgeführt, an denen im Schnitt 10 der 15 Mitglieder teilnahmen. Heide Simonis leitete die Gymnastikstunde mit vielen neuen und bewehrten Übungen.
Unsere Gruppentreffen fand im Restaurant „Rustico“ in Heuchelheim statt. Ein Ausflug mit dem Schlammbeißer-Boot auf der Lahn und anschließendem Essen, machte der Gruppe viel Freude. Es nahmen auch einige ehemalige Mitglieder teil.

Das Frauennetzwerk der DVMB hielt zwei Ernährungsseminare unter der Leitung von der Ernährungsberaterin Frau Andrea Schepp. Im März bereiteten wir einen Osterbrunch zu und im Oktober lautete das Motto „Die Herbstküche“.
Traudl Hanika, Doris Hein und Christiane Kreyling nahmen daran teil.

Christiane Kreyling

9.12 Rückenfitness

Dienstags 19:00 bis 21:00 Uhr in der Mehrzweckhalle
Die Rückenfitness findet jeden Dienstag in zwei Gruppen statt. Die erste Gruppe trainiert von 19:00 bis 20:00 und die zweite Gruppe von 20:00 bis 21:00 Uhr. Der Inhalt der beiden Stunden ist identisch. Wir trainieren vor allem die allgemeine Fitness, sodass alle Muskelgruppen angesprochen werden. Einen Trainingsschwerpunkt bildet natürlich die Kräftigung der Rückenmuskulatur, um präventiv Rückenproblemen vorzubeugen. Die Stunden werden abwechslungsreich gestaltet. Dabei kommen auch häufig Kleingeräte, wie Hanteln, Stab, Theraband, Staby und Chi-Ball zum Einsatz.

Sabine Achenbach-Fischer

9.13 Seniorensport

Dienstags von 10:00 bis 11:00 Uhr in der Eduard-David-Halle.
Im Februar 1989 habe ich die Gruppe unter dem Motto "Spaß durch Sport und Spiel im Alter" gegründet. Im Laufe der ersten zwei Jahre stieg die Teilnehmerzahl auf über 60, z.Zt. sind es 45. Schwerpunkt ist nach wie vor seniorengerechte Gymnastik. Geschult werden Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit, Gedächtnis, Spielformen und Entspannungsmethoden. Durch verschiedene Hand- und Kleingeräte gibt es viel Abwechslung. Außer den Übungsstunden

haben wir Fahrten unternommen und Theaterbesuche organisiert. Faschingsfete mit Heringsessen, Sommerfest und Weihnachtsfeier waren kleine Höhepunkte im Jahr.
Zum Jahresende habe ich nach 30 Jahren die Leitung an Kerstin Jung, eine vielseitig ausgebildete Übungsleiterin, abgegeben. Ich hoffe, und ich wünsche ihr, dass ihr die Arbeit mit den Seniorinnen und Senioren genau so viel Freude macht wie mir und, dass Seniorensport im TSV noch lange angeboten werden kann.

Erna Feußner

9.14 Fit durch das ganze Jahr - Skigymnastik

Montags 21:00-22:15 Uhr in der Eduard-David-Halle
"Fit durchs ganze Jahr" ist aus der früheren Gruppe "Skigymnastik" entstanden und soll durch die Umbenennung auch Personen ansprechen, die kein Ski fahren. Das Training besteht aus Ausdauer -, Kraft-, Dehnungs- und Kräftigungsübungen.
Die Übungen wechseln im Verlauf des Trainings, so dass der gesamte Körper trainiert wird und Ausdauer und allgemeine Fitness verbessert werden. Gelegentlich kommen hierbei auch Kleingeräte wie Hanteln oder Theraband zu Einsatz. Nach Ausdauerübungen ist immer wieder Zeit zum Luft holen und Entspannen gegeben. Bei den Kräftigungsübungen mit anschließendem Stretching werden sowohl die Bein-, als auch Bauch-, Rücken- und Armmuskulatur trainiert. Am Schluss folgt ein Cool down mit Entspannungs- und Dehnungsübungen.
In den Sommerferien treffen wir uns montags zum Radfahren. Und auch unser Grillfest im Sommer ist genauso, wie ein gemütliches Beisammensein nach dem letzten Training vor Weihnachten weiterhin ein fester Bestandteil unserer Gruppe.

Sabine Achenbach-Fischer

Skikeller

Seit nunmehr 25 Jahren befindet sich der Skikeller in den Räumen unterhalb der Turnhallengaststätte im ehemaligen Fitnessraum des TSV Krofdorf–Gleiberg.
In dieser Zeit hat sich einiges verändert. Wir aktualisieren den Bestand an Skiern Schuhen und Helme jeweils zum Saisonbeginn.
Vor den Weihnachtferien und Anfang Januar wurde das Angebot des TSV gut angenommen. Danach war der Skikeller nicht mehr so stark frequentiert, wie in den Jahren zuvor. Da es in unserer Region wenig Schnee gab wurde selten für das Wochenende Skiausrüstung ausgeliehen.
Die Osterferien waren sehr spät, was sich auch bemerkbar machte.

Das Sortiment an hochwertigen Carving-Ski, Race-Carver, Rocker und Skischuhen ist so groß, dass wir in der Lage sind jedem Mitglied, je nach Fahrkönnen, den optimalen Ski und die passenden Schuhe zur Verfügung zu stellen.

Skiopening 2018/2019 in Sölden: Zum Saisonstart haben wir, wie schon in den letzten 5 Jahren ein Skiopening organisiert. Mit 10 Teilnehmern ging es nach Sölden, wo auch die neuen Skier getestet werden konnten. Bei super Wetter und sehr guten Pistenverhältnissen hatten alle sehr viel Spaß.

Skisaison Abschlussfeier: Zum Ende der Skisaison veranstalteten wir im Skikeller eine Abschlussfeier. Essen und Trinken gab es reichlich. Leider wurde das Angebot nicht so gut angenommen.

Vorschau auf die neue Saison : Auch vor der Saison 2019/2020 fahren wir wieder nach Sölden. Dort kann jeder Teilnehmer die neuesten Ski-testen. Termin :22.11.2019 bis 26.11.2019. Anmeldungen und weitere Informationen bei Jens Fietkau 0179 7850210 oder Dieter Fietkau 01604406604

Der Skikeller ist von Ende November bis nach den Osterferien jeweils dienstags und freitags von 19.00 - 20.00 Uhr geöffnet. Bei Bedarf besteht auch in der übrigen Zeit die Möglichkeit Skiausrüstung nach telefonischer Vereinbarung auszuleihen.

Jens und Dieter Fietkau

9.15 Sportabzeichentreff

Von Mai bis Mitte Oktober immer Freitags von 17:00 – 18:30 Uhr auf dem Sportgelände der Gesamtschule Gleiberger Land

Von Mai bis Mitte Oktober immer Freitags von 17:00 – 18:30 Uhr auf dem Sportgelände der Gesamtschule Gleiberger Land

Im Jahre 2018 haben der TSV Krofdorf-Gleiberg, der TSV Launsbach und die SG Wißmar als LG Wettenberg gemeinsam den Sportabzeichentreff durchgeführt und dabei wie in den Vorjahren sehr erfolgreich zusammengearbeitet. Wir nutzten überwiegend den Sportplatz an der Wettenbergschule, wo wir inzwischen auch die Langlaufdisziplinen durchführen. Aber auch auf der Außenanlage bei der Eduard-David Halle wurden leichtathletische Disziplinen für die Kinder und Jugendlichen abgenommen. Für das Schwimmen, Radfahren, Nordic Walking und Inline-Skating werden Trainings- und Abnahmemöglichkeiten an anderen Orten angeboten. Die Turndisziplinen wurden beim Turntraining in der Eduard-David Halle absolviert. Für den TSV Krofdorf-Gleiberg waren Michael Lenz, Arno Willershäuser, Katja Leib und Claudia Lenz als Prüfer-/innen tätig.
Insgesamt haben 40 Sportlerinnen und Sportler das Sportabzeichen 2018 für beim TSV Krofdorf-Gleiberg abgelegt, davon 18 Erwachsene und 22 Kinder und Jugendliche. Damit wurden 10 Sportabzeichen weniger abgelegt als im Vorjahr. In der LG Wettenberg waren es insgesamt 274 Sportabzeichen. Die jüngste Teilnehmerin war mit 5 Jahren Emma Heinz und der älteste Teilnehmer mit 83 Jahren Hans Koch. Die meisten Sportabzeichen hat Axel Krier, 82 Jahre, mit 51 Prüfungen abgelegt und damit auch über die Landesgrenzen hinweg soviele wie kaum ein anderer. Zum 35.ten Mal legte Arno Willershäuser, 79 Jahre, das Sportabzeichen ab, der über viele Jahre der Sportabzeichenobmann des TSV war. Neben den Einzelsportabzeichen gab es 4 Familiensportabzeichen, also mindestens 2 Generationen pro Familie die gemeinsam das Sportabzeichen ablegten.
Auch in der Saison 2018 wurde wieder ein Sportabzeichentag ausgerichtet, am 15. September. Mehr als 70 Teilnehmer waren an diesem Tag aktiv und gaben der Veranstaltung einen großartigen Rahmen.
In kleinen Sportabzeichennachmittagen mit viel Unterstützung wurden die Sportabzeichen der “Turnkinder“ auf der Sportanlage an der Eduard-David-Halle abgenommen, wo alle viel Spaß hatten und kräftig angefeuert wurden.
Seit 2016 werden alle Sportabzeichen-Daten der LG Wettenberg in ein Computerprogramm eingeben und an den Sportkreis weitergeleitet. Dies erleichtert die Schreibarbeit und bietet Möglichkeiten der Auswertung.

Folgende Sportlerinnen und Sportler erwarben 2018 für unseren Verein das Sportabzeichen:
Erwachsene:
Axel Krier (51), Arno Willershäuser (35), Ingo Drescher (18), Michael Lenz (17), Martina Feußner-Dietz (17), Andreas Keck (17), Katja Leib (16), Martina Reuschling (14), Hans Koch (11), Claudia Lenz (9), Michael Kuhlmann (5), Christina Hergarten (5), Thomas Hergarten (4), Waltraud Kraft (1), Hendric Nickel (1), Gunther Schmidt (1)

Jugendliche und Kinder:
Lynn Becker (3), Enna Grahl (3), Mia Klos (3), Marie Mühl (3), Tamara Neuhof (3), Hannah Penner (3), Lena Pfaff (3), Mia Platt (3), Finja Rolshausen (3), Mira Romppel (3), Maria Stumpf (3), Sophie Wagner (3), Lene Luisa Heinz (2), Valentina Kraft (2), Julia Mühl (2), Chiara Pioch (2), Clara Reeh (2), Johanna Rink (2), Antonia Schäffler (2), Emma Heinz (1), Andrea Krenig (1), Josefine Reuschling (1), Lilly Schmidt (1), Arina Shahim (1), Darja Stumpf (1)

Michael Lenz

9.16 Tanzen für Ältere

Mittwochs von 10:00 – 11:00 Uhr in der Eduard-David Halle
Tanzen tut der Seele gut. Diese Erfahrung machen wir jeden Mittwochmorgen erneut , egal ob wir uns im Walzerrythmus,Rumba, Samba oder im Marsch bewegen. Mal als Paar oder in Blockaufstellung, mal auf der Kreisbahn oder in der Gasse , es bringt Abwechslung und macht sehr viel Spaß. Hast auch Du Spaß am Tanzen dann geselle dich zu uns - es macht Freude.

Elke Becker

9.17 Volleyball - nicht mehr aktiv

9.18 Wassergymnastik

Dienstags, von 17.00 bis 18.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr in Lollar
Wassergymnastik ist mittlerweile seit mehr als 20 Jahren ein fester Bestandteil des TSV - Programmes geworden. Unsere Übungsstunden finden in Lollar im Hallenbad an der Clemens Brentano Schule statt. Da in diesem Schwimmbad kein öffentlicher Badebetrieb läuft, können wir unsere Übungen ungestört, auch mit Musikbegleitung durchführen. Allerdings steht uns das Schwimmbad nur während der Schulzeit zur Verfügung. In den Schulferien kann leider kein Übungsbetrieb stattfinden.
Es werden dienstags, von 17.00 bis 18.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr gymnastische Übungen zur Lockerung der Muskulatur, sowie Bewegungstherapie zum Training des Herz - Kreislaufsystems mit Dehnübungen in brusttiefem, 30 Grad warmen Wasser angeboten. Bei Verspannungen im Schulter-, Rücken- und Hüftbereich wirken sich die Übungen positiv aus. Auch Personen mit Übergewicht können hier effektiv trainieren, ohne die Knie- und Hüftge-

lenke zu belasten. Unter Beachtung aller Gesichtspunkte ist die Gymnastik im Wasser nicht nur ein wichtiger Bestandteil der Bewegungstherapie, sondern für alle ein echtes Gesundheitstraining. Dies gilt für den körperlichen und psychischen Bereich. Gymnastik im Wasser aktiviert und entspannt zugleich.
Es hat sich ein fester Stamm von etwa 50 TSV-Mitgliedern etabliert, die regelmäßig an den Übungsstunden teilnehmen. Dadurch kommen in beiden Stunden durchschnittlich jeweils ca. 15 - 20 Personen in einem großen Altersbereich (unter 30 bis über 80 Jahre) zusammen. Bei Bedarf können Fahrgemeinschaften zur Fahrt nach Lollar vermittelt werden (Tel. 0641/82999). Einlass in das Schwimmbad ist jeweils 15 Minuten vor Beginn der Übungsstunden, also pünktlich um 16.45 Uhr und um 17.45 Uhr.
Auch das gemütliche Miteinander kommt nicht zu kurz. Unsere regelmäßig stattfindenden Sommerfeste und die Weihnachtsfeiern finden stets großen Anklang.
Wer Lust hat, mitzumachen und seinem Körper in angenehmer Atmosphäre etwas Gutes tun will, ist herzlich eingeladen.

Ulrike Dotzauer

9.19 Wirbelsäulengymnastik - Ganzkörpertraining von Er und Sie

Montags: 19:45 bis 22:00 Uhr in der Eduard-David-Halle
Frauen und Männer treffen sich zum gemeinsamen Trainingsbesuch in der Eduard-David-Halle. Dieses Angebot hat das Qualitätssiegel des Landessportbundes Hessen Sport pro Gesundheit „Gesund Und Trainiert (GUT)“.
Wir machen Ganzkörpertraining, Schwerpunkt Rücken, auch Koordination und Beweglichkeit . Erfreulicherweise hatten wir auch wieder Neueinsteiger, die sich auch bei uns wohlfühlen. Nach der Entspannung lassen wir das Training mit Volleyball (weicher Ball), wer möchte, ausklingen.
Wir sind eine harmonische Gruppe, die auch gerne zusammen etwas unternimmt. Wir wandern, machen in den Ferien Radtouren und lassen das Jahr mit unserer Weihnachtsfeier ausklingen. Interessierte, ob Singles oder Paare, sind uns jederzeit willkommen .

Erna Feußner, Wolfgang Penzel

9.20 Zumba-Fitness

Donnerstags 18:30 bis 19:30 Uhr, Mehrzweckhalle
Lateinamerikanische Musik wie Salsa, Merengue, Cumbia, Reggaeton und Samba prägen dieses Training. Auch aktuelle Musik oder Trends wie die Bollywood finden sich in der Stunde. Wer Spaß hat, sich zu diesen Rhythmen zu bewegen, sollte unbedingt zu uns kommen. Mit einem dynamischen, effektiven Tanz- und Fitnesstraining Muskeln aufbauen und vom Alltag abschalten, das ist Zumba. Wir mixen und schütteln, aber dieser Cocktail macht fit! Zumba Fitness® basiert auf südamerikanischer und internationaler Musik in Kombination mit lateinamerikanischen Tanzstilen und Übungsvariationen. Das sogenannte

intermittierende Training enthält häufige Tempo- und Rhythmuswechsel. Das steigert die Fettverbrennung, lässt die Pfunde purzeln und bringt Abwechslung in die Stunde. Körperformender Muskelaufbau und Ausdauertraining werden ideal kombiniert mit maximalem Effekt. Das Motto: Vom Einfachen zum Schweren. So hat jede/r Teilnehmer/in die Möglichkeit, jederzeit in den Kurs einzusteigen und die Intensität ihres/seines Trainings der eigenen Fitness anzupassen und langsam zu steigern. Einzige Voraussetzung zur Teilnahme ist Spaß an der Bewegung und die Freude an der Musik. Wer einfach mal reinschnuppern möchte sollte unbedingt Getränk und Handtuch mitbringen. Geeignet ist Zumba Fitness® für alle Altersgruppen ab 12 Jahren, Männer und Frauen. Geübte oder Ungeübte.
Also runter vom Sofa, heizt Euch selbst ein! Habt eine Stunde Spaß bei lauter Musik mit vielen netten Leuten. Habt Ihr Lust mitzumachen? Kommt vorbei, ich freue mich auf Euch!

Tanja Becker